



**Bifix** 

DUALHÄRTENDES SELBSTADHÄSIVES  
BEFESTIGUNGSSYSTEM AUF COMPOSITE-BASIS

## ZUVERLÄSSIGER HALT

### Sicherer Halt an Zahn und Restauration

Eine schnelle und sichere Befestigung von indirekten Restaurationen aus Keramik, Komposit und Metall, sowie von Stiften im Wurzelkanal erfordert ein zuverlässiges Material in den Händen des Zahnarztes. Bifix SE: Das neue Befestigungs-Komposit.

### Schnelle Verarbeitung: Kein Ätzen, kein Bonden

Bei der Verwendung von Bifix SE müssen keine zusätzlichen Haftvermittler oder Konditionierungsmittel eingesetzt werden. Da das aufwändige Ätzen und Bonden vor dem Einkleben von Restaurationen entfallen kann, ist der Zeitgewinn für Sie erheblich. Weniger Arbeitsschritte bei der definitiven Befestigung von restaurativen und prothetischen Versorgungsmitteln bedeuten auch für Ihre Patienten einen deutlichen Komfortgewinn. Bifix SE ermöglicht die zeitliche Steuerung der Polymerisation durch die optionale Lichthärtung. Bifix SE härtet in der Mundhöhle (37 °C) innerhalb von vier Minuten vollständig aus. Die Verarbeitungszeit beträgt zwei Minuten (23 °C), die intraorale Verarbeitungszeit beträgt praxisgerechte 30 - 60 Sekunden.

### Endo-Mischkanülen –

#### für feinste Applikationen auch im Wurzelkanal

Eine schnelle und saubere Applikation von Bifix SE in die Restauration oder die Kavität ist mit den unterschiedlichen Mischkanülen, die in jeder Packung beiliegen, garantiert.

Bifix SE lässt sich mit den dünnen Endo-Kanülen problemlos direkt in den vorbereiteten Wurzelkanal einbringen.

Das schnelle und einfache Einkleben eines Wurzelstiftes mit vorhersagbarem erfolgreichem Ergebnis ist eine deutliche Arbeitserleichterung für Sie am Behandlungsstuhl. Zusätzliche Instrumente wie Lentulos oder andere Einbringhilfen sind nicht mehr notwendig.

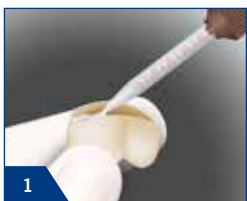
### Erhältlich in drei Farbvarianten:

T = transparent, U = universal und WO = weiß-opak für die optimale Farbanpassung an die einzuklebende Restauration.



### Einfache Überschuss-Entfernung in der Gel-Phase

Nur kurze Belichtung mit der Polymerisations-Lampe von 1 - 2 Sekunden je Fläche. Anschließend lässt sich der gelartige Überschuss einfach mit einem Scaler o.ä. entfernen.



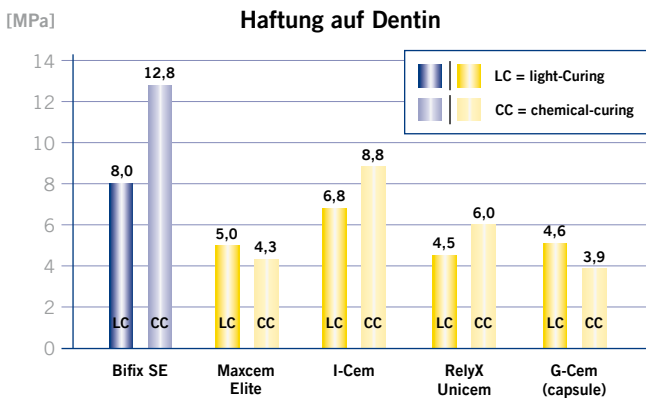
➤➤ 1 - 2 Sekunden ➤➤ 180 - 240 Sekunden ➤➤

Nach dem Füllen und Einsetzen der Restauration erfolgt kurzes Belichten (1 - 2 Sekunden) von allen Seiten. Damit ist die Restauration initial fixiert und die Überschüsse können

entfernt werden. Die endgültige Festigkeit erreicht Bifix SE nach 240 Sekunden.

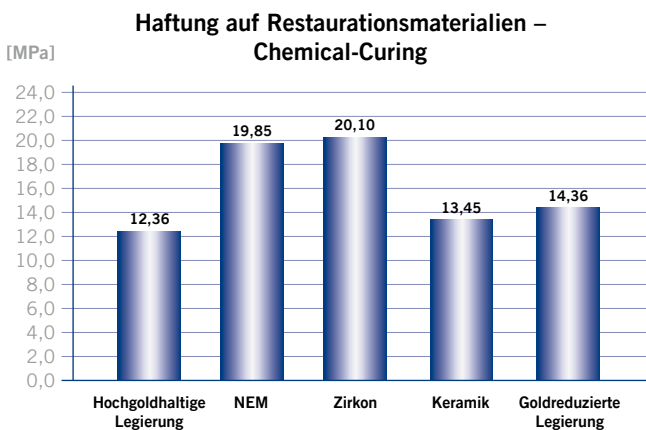
Bifix® SE

SCHNELLE VERARBEITUNG



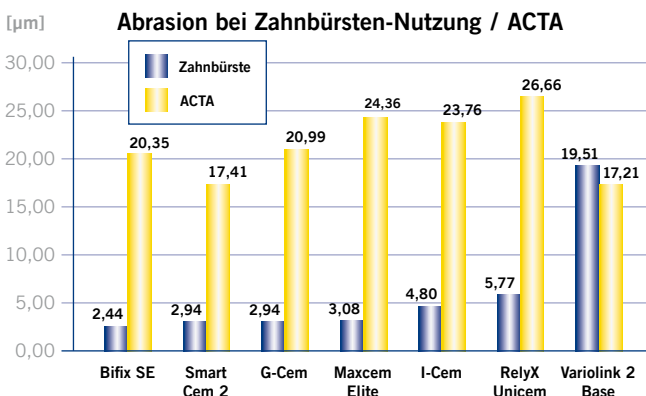
ISO / TS 11405 – VOCO 2008

Bifix SE zeigt hervorragende Haftwerte auf Dentin und Schmelz auch ohne jede zusätzliche Lichthärtung, also da wo es darauf ankommt, unter wandstarken oder opaken Restaurationen und bei jeder Kavitätentiefe. Durch seine zuverlässige chemische Polymerisation eignet sich Bifix SE auch hervorragend für das Einkleben von Wurzelstiften. Vor dem Zementieren oft verwendete Lösungen für das Reinigen von Stümpfen sind unkritisch für die mit Bifix SE erreichten Haftwerte.



ISO / TS 11405 – VOCO 2008

Bifix SE befestigt indirekte Restaurationen aus Keramik, auch Zirkon, Komposit und Metall. Die erreichten hohen Haftwerte sichern zuverlässig den langfristigen Verbund zwischen Zahn und Restauration. Die geringe Filmdicke von 10 µm garantiert höchste Passgenauigkeit der Restauration ohne Bisserrhöhung durch das Befestigungsmaterial.



Forschungsbericht Dr. U. Lohbauer, Universität Erlangen, 2008

Maxcem Elite, I-Cem, RelyX Unicem, G-Cem, Smart Cem 2 und Variolink 2 Base sind keine eingetragenen Warenzeichen der VOCO GmbH.

An der Universität Erlangen wurden diverse Befestigungsmaterialien auf ihre Abrasionsresistenz sowohl nach ACTA-Methoden als auch durch simulierte Zahnbürstenabrasion untersucht. Diese beiden Verfahren unterscheiden sich in der Art der Belastung. Beim ACTA-Verfahren wird eine Druckbelastung ausgeführt, die die tägliche Kaubelastung simuliert. Die Zahnbürstenabrasion dagegen ist eine Scherbelastung, unterscheidet sich also im Aufttrittswinkel der Belastung. In beiden Testverfahren erreicht Bifix SE hervorragende Werte und zeigt sich damit äußerst abrasionsresistent.

## Bifix® SE

### DUALHÄRTENDES SELBSTADHÄSIVES BEFESTIGUNGSSYSTEM AUF COMPOSITE-BASIS

#### Indikationen

Definitive Befestigung von Inlays, Onlays, Kronen, Brücken (keine Marylandbrücken) aus Keramik, Compositen und Metall

Definitive Befestigung von Metall-, Keramik-, und faserverstärkten Stiften



#### Handelsformen

- REF 1784 Set QuickMix Spritze 3 × 5 g (universal, transparent, white-opaque), Mischkanülen Typ 14, Mischkanülen Typ 15 (für Applikationsaufsatz Typ 1), Applikationsaufsätze Typ 1
- REF 1785 QuickMix Spritze 5 g universal, Mischkanülen Typ 14 und 15, Applikationsaufsätze Typ 1
- REF 1786 QuickMix Spritze 5 g transparent, Mischkanülen Typ 14 und 15, Applikationsaufsätze Typ 1
- REF 1787 QuickMix Spritze 5 g white-opaque, Mischkanülen Typ 14 und 15, Applikationsaufsätze Typ 1

#### Produktvorteile

- Sicherer Halt an Zahn und Restauration
- Schnelle Verarbeitung: Kein Ätzen, kein Bonden
- Geruchsneutral
- Minimale Filmdicke von 10 µm für passgenaues Einkleben ohne Bisserrhöhung
- Auch für Zirkonkeramik geeignet
- Endo-Mischkanülen in jeder Packung, für feinste Applikation auch im Wurzelkanal

#### Technische Daten

Biegefestigkeit:	160 MPa (LC – Lichthärtend), 150 MPa (CC – Chemisch härtend)
Dentinhaftung:	12,8 MPa
Wasserlöslichkeit:	1 µg / mm <sup>3</sup>
Filmdicke:	10 µm
Verarbeitungszeit:	2:00 Min.
Abbindezeit:	4:00 Min.
Durchhärtezeit:	2 mm / 20 s (≥ 500 mW / cm <sup>2</sup> )

VOCO GmbH  
Anton-Flettner-Straße 1-3  
27472 Cuxhaven  
www.voco.de

**VOCO-Kundenservice**  
Tel.: +49 (0) 4721-719-1111  
Fax: +49 (0) 4721-719-109  
service@voco.de

Zu beziehen durch: